

Arbeitsblatt zur Wanderausstellung

„Ritter im nassen Element - Krebse in Oberösterreich“

für Volksschule

**Herzlich Willkommen zur Wanderausstellung „Krebse in Oberösterreich“ des
NATURSCHUTZBUNDES Oberösterreich!**

**Du kannst alle Fragen dieses Arbeitsblattes leicht beantworten, wenn du dir die
Texte der Ausstellung genau durchliest.**

Viel Spaß!

Name:

Bitte ergänze folgenden Text:

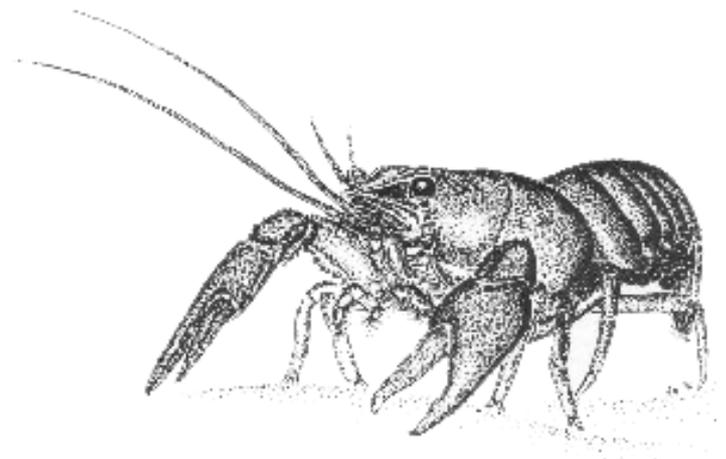
Da ihr P nicht mit wächst, müssen sich Krebse häuten.

**Die Tage der H ä gehören zu den gefährlichsten in einem
Krebsleben. Zum Häuten verlassen die Krebse ihre schützenden
H ö und suchen eine Stelle im freien Wasser auf.**

**Der alte Panzer bricht teilweise seitlich entlang der S und
am R ü auf. Der Vorgang kann sehr langwierig sein und bei
großen Krebsen bis zu einem Tag dauern.**

**Nach der Häutung ist der Krebs ganz
weich. Wie nennt man ihn daher?**

B k

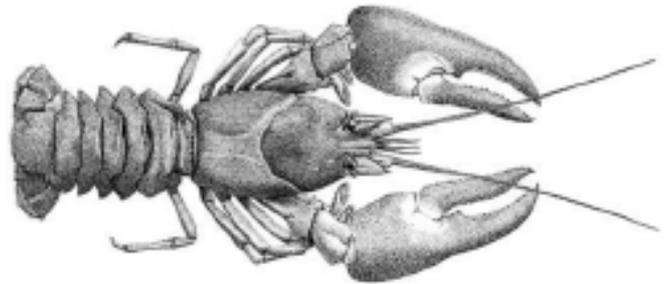


Durch welche Krankheit sind die heimischen Krebse stark gefährdet?

- Krebs Husten
- Krebspest – eine Pilzerkrankung, die durch den Signalkrebs übertragen wird.
- Magengeschwüre

Woher stammt der Signalkrebs?

- Aus Amerika.
- Aus Afrika.
- Aus Österreich – er ist bei uns heimisch.



Was fressen Krebse?

- Krebse sind Vegetarier, sie fressen nur Algen und Pflanzen.
- Sie ernähren sich ausschließlich von frischem Fisch.
- Krebse sind Allesfresser.

Nenne die beiden Krebsarten, die in Oberösterreich heimisch sind:

F - oder E

S t k

